

Literarische Anzeige. Bei Fr. Chr. Wilh. Vogel ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

D. K. G. Baur, Mahnungen der Zeit an die Vorstände der evangelisch-protestantischen Kirche. gr. 8. geh. 12 Gr.

* * * Das heute bei mir erscheinene dritte Blatt des „Leipziger Stadtrepräsentanten“ enthält die „Rede, welche der Herr Hofrath und Ritter Müller bei der ersten Versammlung der hiesigen Communal-Repräsentanten, am 30. October d. J., gehalten hat.“ — Der Preis des Wochenblatts ist vierteljährlich 12 Gr. Vorauszahlung; jede einzelne Nummer kostet 2 Gr. D. E. M. Schilling, Quergasse Nr. 1252.

Kunst-Anzeige.

Bei uns ist zu haben:

Abbildung der Fahne,

welche den Herren Studirenden von der hiesigen löblichen Bürgerschaft am 31. October übergeben worden ist; nebst Portrait Sr. Magnificenz des Herrn Rector D. Krug, des Vocals, welchen derselbe von den hiesigen Bürgern erhalten hat, so wie Abbildung der Herren Studirenden, wie sie in ihren verschiedenen Uniformen am 31. October aufzogen. Ein Prachtblatt in groß Folio auf Schweizerovelin. Erfunden und auf Stein gezeichnet von W. Straßberger jun.

Fein illuminiert — Thlr. 12 Gr.

Prachtausgabe mit Goldmalerei 1 = 8 =

Die Beschreibung bei den Festlichkeiten . . . = 6 =

Literarisches Museum, Grimma'sche Gasse Nr. 4.

Neue Erfindung. Da ich mich von Jugend auf mit Erfindungen und Berechnungen beschäftigte, so gelang mirs auch wieder, eine sehr künstliche, dabei höchst zweckmäßige Mäusesalle zu erfinden, wo ich sogar berechnet habe, wie lange die Maus von ihrer Gefangennehmung an bis zum Aushauchen braucht.

Liebhavern dergleichen Kunstfachen will ich mit Vergnügen den Riß nebst Berechnung ablassen. Man beliebe sich durch Briefe, Post. rest. mit Adresse S. in Leipzig, an mich zu wenden.

Verkauf. Zwei englische Saal-Uhren und ein großer Wäschrant, modern gearbeitet, stehen zum billigen Verkauf in Nr. 33, 3 Treppen hoch.

Verkauf. Für einen Feuerarbeiter ist ein großer Blasebalg zu verkaufen; das Nähere beim Schlossermeister Walther im Kupfergäßchen zu erfragen.

Verkauf. Ein gutes, gesundes, siebenjähriges Reitpferd, Rappe, Langschwanz, welches auch einspännig geht, ist sofort billig zu verkaufen bei Herrn Wieprecht.

Noten-Verkauf.

Zu verkaufen sind eine Partie gutgehaltene Concerte von Haydn, Romberg, Ries, Kreuzer, Mozart und mehrern dergleichen guten Meistern, für den dritten Theil des Ladenpreises; desgleichen 7 Hefte von Schliebens Atlas von Europa, beim

Antiquar Quellmalz, Petersstraße Nr. 76.

Holl. Austern

sind wieder frisch angekommen, so wie neue Maronen, marin. Lachs und Aal, Rheinbricken u. in bester Güte. Peter Anton Dallera, Petersstraße Nr. 33.